

30.08.2022

Moving Intelligence zeigt aktuelle Anzahl von Wohnmobil-Diebstählen auf

Berlin, 30. August 2022: Deutlicher Anstieg bei der Zahl der Diebstähle von Wohnmobilen. Moving Intelligence, der Anbieter von elektronischen GPS-Sicherheitsystemen, veröffentlicht aktuelle Diebstahlstatistik. Interaktive Landkarte macht Diebstahl-Hotspots sichtbar.

Reisen mit Wohnmobil oder Caravan werden immer beliebter. Laut den Zulassungszahlen des Kraftfahrt-Bundesamtes wurden im Segment der Wohnmobile innerhalb der vergangenen drei Jahre **Zuwachsraten bei den Neuanmeldungen im zweistelligen Bereich** registriert. Besonders während der Pandemiejahre wurden mobile Campingurlaube immer beliebter. Das Reisen „in den eigenen vier Wänden“ sorgte für Freiheit und Sicherheit abseits des herkömmlichen Tourismus.

Doch die steigenden Anschaffungspreise und das knappe Angebot wecken Begehrlichkeiten. **Diebstahl** und **Unterschlagung** von Wohnmobilen gehören mittlerweile leider zum Alltag und vermiesen Camping-Fans immer häufiger die lang ersehnten Urlaubsfreuden. Egal ob auf Reisen, vor der Haustür oder im Winterquartier – vor gut organisierten und professionell ausgerüsteten Diebesbanden ist kein Wohnmobil sicher.

➤ Über 500 gestohlene Wohnmobile pro Jahr

Allein in den Jahren zwischen 2017 und 2020 ist die Anzahl von gestohlenen Campingfahrzeugen nach Zahlen des Gesamtverbands der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. um rund 18% gestiegen. Aus Sicht des Unternehmens Moving Intelligence sind **über 500 gestohlene Wohnmobile** pro Jahr allein in Deutschland deutlich zu viel. Denn selbst wenn die Versicherung einspringt, entsteht den Eigentümern häufig ein herber finanzieller Verlust.

Mit dem Wohnmobil gehen emotionale Erinnerungen, persönliche Gegenstände und vielleicht sogar der nächste Urlaub verloren. Aus diesem Grund empfiehlt **Moving Intelligence** Wohnmobilbesitzern den Einsatz einfacher und zugleich effektiver GPS-Sicherheitsysteme zur Absicherung ihrer Reisemobile.

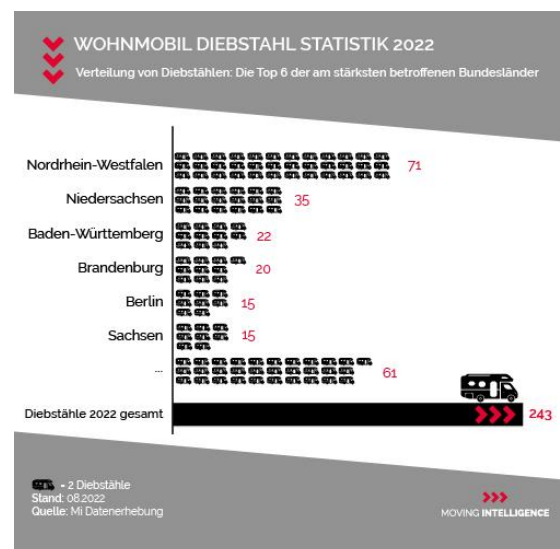


Abb. 1: Diebstahlstatistik 2022

➤ Virtuelle Heatmap zeigt deutschlandweit aktuelle Diebstahlhäufigkeit

Zur besseren Visualisierung entstand die Idee, die blanken Zahlen der Statistiken auf der Firmenwebseite plastischer darzustellen. Moving Intelligence durchsucht dazu regelmäßig dutzende Webseiten, Social Media-Gruppen und die Presseportale der Landespolizeien nach frei zugänglichen Informationen über gestohlene Camper Vans, Wohnmobile oder Wohnanhänger. Jede Diebstahlmeldung wird postleitzahlengenau recherchiert und als Koordinate auf der Karte verortet. Beim Klick auf die Kartenmarker werden jeweils auch das Fabrikat des gestohlenen Fahrzeugs und der Link zur Original-Diebstahlmeldung angezeigt. Als sogenannte „Heatmap“ zeigt die Karte eindrucksvoll die besonders von Wohnmobildiebstahl betroffenen Regionen. Laut den aktuellen Diebstahlzahlen liegt **Nordrhein-Westfalen** mit den meisten

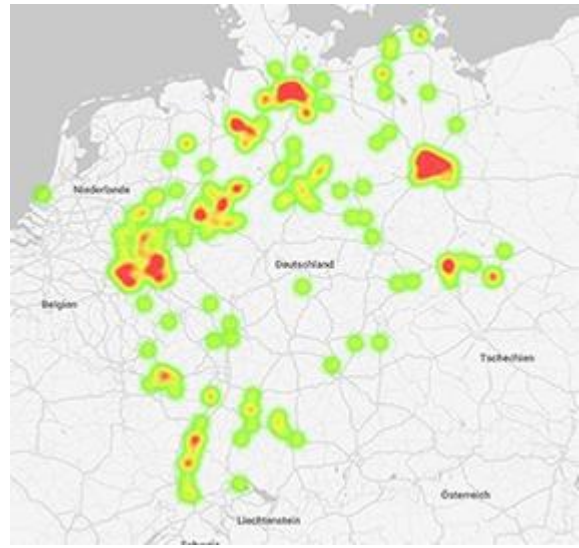


Abb. 2: Diebstahlkarte Wohnmobile

Diebstahlfällen im Jahr 2022 auf Rang 1 gefolgt von **Niedersachsen** auf Platz 2 und **Baden-Württemberg** auf dem dritten Rang. Da nicht zu jedem Fall eines gestohlenen Wohnmobils eine Pressemitteilung oder ein Social-Media-Beitrag erscheint, schätzt Moving Intelligence die **Erfassungsquote** bei den Wohnmobilen auf **mind. 75%**. Ausreichend für eine adäquate Abbildung der Diebstahlschwerpunkte und Fallzahlen aus den vergangenen Monaten.

➤ Mi-Security Systeme bieten doppelten Diebstahlschutz

Die Diebstahlhäufigkeit auf der Karte wirkt auf den ersten Blick erschreckend. Doch Wohnmobilisten sollten wissen, dass effektiver Diebstahlschutz weder aufwendig noch teuer sein muss. Elektronische **Nachrüstsysteme**, wie sie z. B. von Moving Intelligence entwickelt und vertrieben werden, werden unauffällig im Fahrzeug installiert, ohne dass Veränderungen am Wohnmobil vorgenommen werden müssen.

Dabei werden grundsätzlich zwei verschiedene Lösungen angeboten: Zum einen sorgt die **elektronische Wegfahrsperre** MiBlock dafür, dass das Reisegefahrnt weder gestartet noch unbefugt entfernt werden kann. Zum anderen können gestohlene Fahrzeuge **mittels GPS- und GSM-Ortung und innovativer Funkpeilung**, z. B. mit dem autarken Mi01 [GPS-Tracker für Wohnmobile](#), sicher und schnell wiedergefunden werden. Gesteuert werden die Module über ein zentrales Onlineportal und der dazugehörigen App.

Hinweis:

Moving Intelligence ist aufgenommener Hersteller in der aktuellen Empfehlungsliste „[Elektronische Diebstahlschutzsysteme / Kfz-Ortungssysteme](#)“ der Polizeilichen Kriminalprävention der Länder und des Bundes.

Moving Intelligence, das zur niederländischen **Mi-Gruppe** gehört, baut aktuell ein dichtes Netz aus Händlern und Einbauwerkstätten auf, um Kunden das bestmögliche Qualitäts- und Serviceerlebnis zu garantieren. Wohnmobilbesitzer können sich unter **030-762 39 00-20** melden, um sich individuell beraten zu lassen und die passende Lösung für ihr Wohnmobil oder den Händler in ihrer Nähe zu finden.

Interessierten Wohnmobil-Fans, Fachmagazinen, Webseiten- oder Blogbetreibern bietet Moving Intelligence auf Anfrage gern **kostenlos Zugang** zu weiteren Details der Statistik wie z. B. Aufschlüsselung nach Bundesland oder Hersteller.

Über die Moving Intelligence GmbH:

Die **Moving Intelligence GmbH** (ehemals PLT Software GmbH) beschäftigt über 30 Mitarbeiter in Berlin und gehört seit Mitte 2021 zur niederländischen Moving Intelligence Gruppe, Marktführer für **GPS-gestützte Diebstahlschutz- und Fahrzeugüberwachungssysteme** in den Niederlanden. Die Gruppe expandiert aktuell stark auf dem Weg zum europäischen Marktführer für digitales Flottenmanagement und Fahrzeugsicherheit.

[Download Abbildung 1](#)

[Download Abbildung 2](#)

[Mi50 Tracker](#)

[MiBlock Wegfahrsperr](#)

Pressekontakt:

Moving Intelligence GmbH

Gubener Straße 47

D-10243 Berlin

Telefon: +49/30/762 39 00-20

Telefax: +49/30/762 39 00-22

E-Mail: info@movingintelligence.de

